

28.02.2023 - 14:31 Uhr

Huawei führt IKT-Energielösungen der nächsten Generation ein, um die Entwicklung von Netzwerken mit wenig CO₂-Ausstoß voranzutreiben

Barcelona, Spanien (ots/PRNewswire) -

Auf dem Mobile World Congress (MWC Barcelona) 2023, der weltweit größten und einflussreichsten Veranstaltung für die Konnektivitätsbranche, hat Bob He, Präsident von Huawei Data Center Facility und Critical Power Product Line, am 27. Februar die nächste Generation von Energielösungen für den IKT-Sektor eingeführt. Diese Lösungen wurden entwickelt, um Betreiber weltweit beim Aufbau einfacher, grüner und intelligenter Netzwerke zu unterstützen.

Intelligente Standortversorgung: Ein wichtiger Faktor für ein grünes und Netzwerk mit wenig CO₂-Ausstoß

Herkömmliche Energielösungen für Telekommunikationsstandorte führen in der Regel zu hohen Gesamtbetriebskosten (TCO) und tragen wesentlich zu den CO₂-Emissionen des Netzwerks bei. Um Telekommunikationsunternehmen beim Bau grüner Standorte und beim Erreichen ihrer CO₂-Neutralitätsziele zu unterstützen, hat Huawei das Konzept des „Site Power Low-Carbon Target Network“ eingeführt. Diese innovative Lösung integriert Leistungselektronik und digitale Technologien, um Standorte zu bauen, die „Intelligent Simplicity“, „Intelligent Green“ und „Intelligent Saving“ bieten.

Intelligent Simplicity: Durch die Änderung der Standortstruktur von Räumen zu Schränken oder von Schränken zu Masten vereinfacht die Lösung von Huawei die 4G/5G-Bereitstellung und verbessert die Energieeffizienz (SEE) des Standorts von 60 % auf 97 %.

Das Huawei 12 kW Blade Power System kann an Masten montiert werden, wodurch der Flächenbedarf des Systems von einem Quadratmeter auf 0 reduziert wird. Die Bereitstellung dauert nur 2 Stunden. Das System nutzt die natürliche Wärmeableitung, um bis zu 97 % SEE zu erreichen.

Intelligent Green: Durch den Einsatz einer intelligenten Multi-Energie-Planung können wir die Stromgestehungskosten (LCOE) senken und gleichzeitig den Anteil an grünem Strom an den Standorten erhöhen. Die iSolar 2.0-Lösung von Huawei nutzt eine serielle Hochspannungsverbindungsarchitektur und Vier-in-Eins-Solarblade-Produkte, um den Erwerb von grünem Strom zu erleichtern und die technischen Kosten um 15 % zu senken. Zusätzlich werden PV-Optimierer eingesetzt, um Abschattungsverluste zu reduzieren und die saubere Stromerzeugung um 20 % zu erhöhen. Durch die intelligente Synergie von Solar- und Speicherkraftwerken kann der Nutzungsgrad von Ökostrom 100 % erreichen.

Intelligent Saving: Lithiumbatterien, die sowohl als Reservestromquellen als auch als Energiespeichersysteme (ESS) dienen, werden an den Standorten weit verbreitet sein. Ausgestattet mit Lithiumbatterien werden Telekommunikationsstandorte ihre Einnahmen steigern und ihre Ausgaben senken, indem sie neue Anwendungen wie Spitzenlastabschaltung und virtuelle Kraftwerke (VPP) nutzen. Die Cyclic CloudLi-Lösung von Huawei, bekannt als 200Ah@5U, bietet eine 50 %ige Verbesserung der Kapazität gegenüber der vorherigen Produktgeneration und maximiert damit den Wert der Energiespeicherung.

Smart DC, Aufbau einer grünen Zukunft

Rechenzentren bilden die Grundlage der digitalen Welt, verbrauchen jedoch erhebliche Mengen an Energie. Huawei führt End-to-End-Lösungen für grüne Rechenzentren, und zwar für große, kleine und mittelgroße Rechenzentren, ein, um Betreibern zu helfen, ihre Klimaneutralitätsziele zu erreichen.

Power System: Als bevorzugte Lösung für Stromversorgungssysteme in großen Rechenzentren zeichnet sich der Huawei PowerPOD 3.0 durch seine platzsparenden, energiesparenden, zeitsparenden und sorgenfreien Eigenschaften aus. Es reduziert die Anzahl der Schränke von 21 auf 10 und spart 50 % Platz. Darüber hinaus verbessert der S-ECO-Modus den Wirkungsgrad auf 98,4 % von den vorherigen 95,4 %. Durch die Verwendung von vorgefertigten Stromschienen anstelle von Kabeln wird die Lieferzeit von 2 Monaten auf 2 Wochen verkürzt. Darüber hinaus ermöglicht die intelligente iPower-Funktion eine vorausschauende Wartung, die aus einer reaktiven Wartung eine proaktive Wartung macht.

Kühlsystem: EHU, eine indirekte Verdampferkühlungslösung, verwendet Polymerwärmetauscher und EG-Ventilatoren, um die Nutzung freier Kühlquellen zu maximieren. Das reduziert den mehrfachen Wärmeaustausch auf einen einmaligen Wärmeaustausch und verbessert somit die Kühleffizienz. Im Vergleich zu herkömmlichen Kühlwasserlösungen erreicht die EHU-Lösung in einem irischen Rechenzentrumsprojekt eine Stromnutzungseffizienz (PUE) von nur 1,15 und eine Wassernutzungseffizienz (WUE) von nur 0,37 und reduziert die Anzahl der Betriebs- und Wartungsarbeiten um 60 %. Durch den Einsatz modularer und vorgefertigter Architektur integriert das Kühlsystem mehrere Komponenten in einem Behälter, was die Lieferzeit um 50 % verkürzt.

Huawei wird auch in Zukunft innovativ sein und mit globalen Partnern zusammenarbeiten, um Betreibern im Zuge des globalen Übergangs zur Klimaneutralität beim Aufbau umweltfreundlicher und kohlenstoffarmer Netzwerke zu helfen.

Foto - https://mma.prnewswire.com/media/2011308/Bob_he.jpg

View original content: <https://www.prnewswire.com/news-releases/huawei-fuehrt-ikt-energielosungen-der-nachsten-generation->

[ein-um-die-entwicklung-von-netzwerken-mit-wenig-co2-ausstossvoranzutreiben-301757949.html](#)

Pressekontakt:

Connie Wang,
wangjing402@huawei.com

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100053057/100903521> abgerufen werden.